



INHALT: Verordnung – Regierungssitzung – Kundmachung – Landes-Rechenschaftsbericht DIE GRÜNEN – Grüne Alternative Vorarlberg 2021 – Fraktionsförderung Landtagsklub „Die GRÜNEN – Grüne Alternative Vorarlberg“ 2021

Verordnung

der Landesregierung über die Einleitung eines Umlegungsverfahrens im Bereich „Unterer Grund“ in der Gemeinde Koblach

Auf Grund des § 42 Abs. 4 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 39/1996, wird verordnet:

§ 1

Hinsichtlich der nachstehenden, in GB 92112 Koblach gelegenen Grundstücke wird das Umlegungsverfahren eingeleitet:

In EZ 313:	GST-NRN 3528, 3529, 3530, 3531;	Michael Loacker 1/32 Ulrich Alexander Loacker 1/32 Gemeinde Koblach 3/4 Daniel Neuwirt 3/16
In EZ 379:	GST-NR 3533;	Gabriele Leitgeb 1/1
In EZ 432:	GST-NRN 3534, 3535	Peter Amann 1/2 Martin Volk 1/4 Mag. (FH) Sandra Wöss 1/4
In EZ 445:	GST-NR 3548;	Regina Tratter geb. König 1/1
In EZ 532:	GST-NRN 3546, 3547;	Marianne Brugger 1/1
In EZ 585:	GST-NR 3541;	Regina Tratter 1/1
In EZ 927:	GST-NRN 3536, 3537;	Mario Gächter 1/1
In EZ 1074:	GST-NR 5012 (*);	Öffentliches Gut 1/1
In EZ 1317:	GST-NRN 3538, 3539;	Mag. Gerhard Kilga 1/3 Birgit Drexler 1/3 Fabio Antonio Celentano 1/6 Anna Teresa Celentano 1/6
In EZ 1761:	GST-NRN 3542, 3543;	Regina Tratter geb. König 1/1
In EZ 1828:	GST-NRN 3524/1, 3525, 3526, 3527;	Gemeinde Koblach 65/100 Angelika Riegler 23/100 Hanna Steger 12/100
In EZ 2172:	GST-NRN 3524/2, 3544, 3545;	Gemeinde Koblach 1/1
In EZ 3392:	GST-NR 3540;	Johannes Hämmerle 22/100 Gemeinde Koblach 28/100 Regina Tratter ½
In EZ 4130:	GST-NR 3532;	Gemeinde Koblach 956/3028 Christian Leitgeb 1036/3028 Simon Leitgeb 1036/3028

§ 2

Bis zum Eintritt der Rechtskraft des Umlegungsbescheides dürfen im Umlegungsgebiet – unbeschadet der nach anderen landesrechtlichen Vorschriften erforderlichen Bewilligungen – nur mit Genehmigung der Landesregierung durchgeführt werden:

- a) Teilungen von Grundstücken,
- b) Einräumung von Bau- und Wegerechten,
- c) Bauführungen, es sei denn, dass eine Baubewilligung vorliegt, die vor Erlassung dieser Verordnung rechtskräftig geworden ist,
- d) Veränderungen an Grundstücken, die deren bauliche Nutzbarkeit wesentlich beeinträchtigen.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages der Kundmachung im Amtsblatt für das Land Vorarlberg in Kraft.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Der Landesrat
Mag. Marco Tittler

* Anlage

29. Sitzung

**der Vorarlberger Landesregierung
am 6. September 2022**

BESCHLÜSSE:

Die Stellungnahme zum Beschluss des Verfassungsgerichtshofes gemäß Art. 140 Abs. 1 Z 1 lit. B B-VG wird erstattet.

Verschiedenen Antragstellern (Beiträge zu den Betreuungspersonalkosten in elementarpädagogischen Einrichtungen, Beihilfen zur Behebung von Elementarschäden im Privatvermögen, Wirtschaftsstrukturförderungen), dem Verein Musik in der Pforte (Landesbeitrag), der Vorarlberger Wiederverwertungsgesellschaft mbH (Betriebsabgangsdeckung), verschiedenen landesweit organisierten Seniorenvereinigungen (Landesbeiträge), der Landeshauptstadt Bregenz (Sanierung Spielplatz), der Stadt Dornbirn (Aufwertung Spielplatz, Kanalkataster „Markt Nord“ und „Wieden/Kastenlangen“), der Marktgemeinde Lustenau (Errichtung Spielplätze), der Regio Bregenzerwald (Alternativenprüfung Radverbindung Bregenzerwald – Rheintal) und der Marktgemeinde Rankweil (Neubau Muntlinger Steg über Triftkanal) werden Beiträge gewährt.

Der Anpassung der „Allgemeinen Förderungsrichtlinie der Vorarlberger Landesregierung aufgrund „Wirkungscheck Energieautonomie, Klimaschutz und Klimawandelanpassung“ wird zugestimmt. Das Güterverkehrskonzept Vorarlberg 2022 wird beschlossen.

Das SARS-CoV-2 Abwasser-Monitoring an ausgewählten Vorarlberger Kläranlagen wird vergeben und von September bis Dezember 2022 durchgeführt.

Die erforderlichen Baumaßnahmen für das Projekt „St. Gerold – Blons, L193, Faschinastraße“ für die Instandsetzung der Rüfitobelbrücke werden vergeben.

Für die Vorarlberger Landesregierung

im Auftrag
Dr. Susanne Sonntag

Kundmachung

über Änderungen bei der Landeswahlbehörde

Gemäß § 19 der Nationalratswahlordnung 1992 wurde

- a) Herr Dominik Hagen, geb. 1980, anstelle von Herrn Christian Klien als neuer Beisitzer in die Landeswahlbehörde 8 – Vorarlberg berufen,
- b) Herr Joachim Weixlbaumer, geb. 1967, anstelle von Herrn Dominik Hagen als neuer Ersatzbeisitzer in die Landeswahlbehörde 8 – Vorarlberg berufen.

Die Stellvertreterin des Landeswahlleiters

Mag.a Martina Schönherr

Rechenschaftsbericht

DIE GRÜNEN - Grüne Alternative Vorarlberg

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2021 gemäß § 10 Parteienförderungsgesetz

	EUR
Einnahmen:	
1. Mitgliedsbeiträge	19.128,21
2. Zahlungen von nahestehenden Organisationen	5.445,00
3. Fördermittel (lt. Parteienförderungsgesetz)	624.238,94
4. Beiträge von Mandatar:innen und Funktionär:innen	-
5. Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	-
6. Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	-
7. Einnahmen aus sonstigem Vermögen	17,81
8. Geldspenden an die Landesorganisation	456,00
9. Erträge aus Veranstaltungen, Druckschriften u.ä. (Parteitätigkeit)	-
10. Einnahmen aus Sponsoring und Inseraten	-
11. lebende Subventionen	-
12. Sachleistungen	-
13. Aufnahme von Krediten	-
14a. sonstige Erträge und Einnahmen (inkl. LT-Klub)	17.066,30
14b. Zahlungen von territorialen Gliederungen (inkl. Förderungen)	47.614,34
14c. Zahlungen für durchlaufende Posten und unwirksame Gebarung	794,60
	714.761,20
Ausgaben:	
1. Personal	285.550,17
2. Büroaufwand und Anschaffungen (ohne GWG)	58.056,25
3. Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit	28.947,49
4. Veranstaltungen	43.552,90
5. Fuhrpark	-
6. sonstiger Sachaufwand für Administration	14.701,45
7. Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	-
8. Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	5.887,00
9. Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	-
10. Ausgaben für Reisen und Fahrten (subsidiär)	510,40
11. Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	-
12. Zahlungen an nahestehende Organisationen	2.700,00
13. Unterstützung eine:r Wahlwerber:in für die Wahl des:der Bundespräsident:in...	-
14a. sonstige Aufwendungen und Ausgaben (inkl. weiterr. Leistungen)	2.532,92
14b. Zahlungen an territoriale Gliederungen (Förderungen)	4.603,00
14c. Zahlungen für durchlaufende Posten und unwirksame Gebarung	794,60
	447.836,18

Die Parteienförderungsmittel wurden ausschließlich für die landespolitische Arbeit der Partei im Land verwendet.

Namen von Spender:innen und Gesamthöhe ihrer Spenden, wenn sie im Berichtsjahr insgesamt im Wert von mehr als 1.000,- eur gespendet haben (inkl. Spenden > 200,- an die zuzuordnende Landtagsfraktion, Bezirks- und Ortsorganisationen sowie sonstige Teilorganisationen und Abgeordnete):

- Walter Müller, Schleipfweg 18, A-6830 Rankweil: € 1.010,65
- Nadine Kasper, Zwischenbachstraße 19, A-6773 Vandans: € 1.089,66
- Sanel Dedic, Lochbachstraße 2, A-6971 Hard: € 1.500,00
- Eva Hammerer, Sägewerkstraße 36, A-6971 Hard: € 2.246,49
- Heinz Vogel, Sattelberg 66, A-6833 Klaus: € 3.000,00
- Höchste Zeit - Verein für Umwelt und Menschlichkeit, Holderbaum 15b, A-6973 Höchst: € 7.500,00

Namen und Anschriften von Beratungsunternehmen und Werbeagenturen, wenn das Entgelt für Leistungen im Berichtsjahr insgesamt den Betrag von 1.000,- eur überschritten hat:

- Datenschutzagentur mksult GmbH, Kirchberggasse 7/8, A-1070 Wien
- Dr. Gerald Maier, Freiwies 2, A-6833 Klaus
- Christine Pendl - Büro für Online-Kommunikation, Landstraßer Hauptstraße 1/1/10, A-1030 Wien

Eva Hammerer
Landessprecherin

Daniel Zadra
Landessprecher

Philipp Kempter
Finanzreferent

Bregenz, 19. August 2022

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher (Aufzeichnungen und aller dazu gehöriger Unterlagen) der politischen Partei sowie der von den Leitungsorganen (oder den vertretungsbefugten Personen) erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Landes-Rechenschaftsbericht der politischen Partei DIE GRÜNEN - Grüne Alternative Vorarlberg, Bregenz, für das Jahr vom 1. Jänner 2021 bis zum 31. Dezember 2021 in dem geprüften Umfang den Vorschriften des Parteienförderungsgesetzes und wurde ordnungsgemäß erstellt.

Wien, 19. August 2022

PKF Österreicher & Partner GmbH & Co KG
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
Mag. Günther Prindl
Wirtschaftsprüfer

Landtagsklub „Die GRÜNEN – Grüne Alternative Vorarlberg“

Fraktionsförderung 2021 gemäß § 11 Parteienförderungsgesetz

Aufgrund der bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnisse stellen wir die Ordnungsmäßigkeit der Aufzeichnungen gemäß § 11 Parteienförderungsgesetz und aller dazugehörigen Unterlagen des Landtagsklubs "Die Grünen", Vorarlberg, für das Jahr vom 1. Jänner 2021 bis zum 31. Dezember 2021 fest. Die dem Landtagsklub "Die Grünen", Vorarlberg, im Jahr 2021 gemäß § 7 Parteienförderungsgesetz gewährte Förderung wurde ausschließlich für die Erfüllung von Aufgaben im Landtag verwendet.

Wien, am 19. August 2022

PKF Österreicher & Partner GmbH & Co KG
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
Mag. Günther Prindl
Wirtschaftsprüfer

